



Lösungsbogen

Einmal einstellen, immer wirksam

Profi · Kapitel 1: Die Profi-Kette · Lektion 1 von 5

Ziel: Ich habe Dauervorgaben eingerichtet, damit ich meinen Stil nicht jedes Mal erklären muss.

Gilt für das Arbeitsblatt in Fassung A: Die Antworten sind dort gemischt, und genau diese Mischung steht hier.

Aufgabe 1

Richtig: B, Wer du bist, welche Antwortlänge immer passt und welche Floskeln du nie lesen willst

Warum: Hinein gehört, was für jeden Chat gilt: Die Aufgabe wechselt, dein Stil nicht. Und mehr ist hier nicht besser. Die Dauervorgabe wird jeder Anfrage vorangestellt und belegt Platz im Kontextfenster, also in dem, was die KI auf einmal lesen kann. Was selten zutrifft, stört öfter, als es hilft.

Aufgabe 2

Besser: Fassung 1

Warum: Die Fassung mit Sprache, Anrede, Länge und Nachfragepflicht ist eine Liste prüfbarer Anweisungen. „Ausführlich“, „hilfreich“, „gründlich“ sind Geschmacksangaben, und „ausführlich“ und „auf den Punkt“ widersprechen sich. „Wenn eine Aufzählung reicht, nimm eine“ ist eine Regel, die sich befolgen lässt.

Aufgabe 3

Richtig: C, „Wenn dir eine Angabe fehlt, frag nach, statt zu erfinden“

Warum: Knappheit und Sicherheitsangaben sind nützlich, ändern aber nur die Form. Die Nachfrage-Zeile greift dort ein, wo die häufigste Schwäche sitzt, und senkt die Zahl der erfundenen Angaben spürbar. Verlässlich ist sie nicht, kostenlos schon.

Aufgabe 4

Richtig: A, B

- A: Einmal hinterlegt, gilt sie in jedem neuen Chat.
- B: Sie wirkt auch dort mit, wo du gerade nicht an sie denkst.

Warum: Eine Dauervorgabe nennt Rolle, feste Verbote und das Standardformat einmal für den gesamten Arbeitsraum. Entscheidend für die Abgrenzung ist: Unnötige Regeln lenken das Modell ab und alte Vorgaben können nach Produktänderungen veraltet sein.

**Aufgabe 5****In die Kästchen: A 4 · B 1 · C 3 · D 2**

- 1. Schreib auf, wofür der Raum dient
- 2. Sammle Rolle, Verbote und Format
- 3. Nenn, wo die Vorgabe nicht gilt
- 4. Teste sie an drei Aufgaben

Warum: Die Reihenfolge trennt Vorbereitung, Ausführung und Prüfung. Teste die Vorgabe an 3 verschiedenen echten Aufgaben und streich Regeln ohne Wirkung.

Aufgabe 6**Nicht passend: Zeilen 1, 3**

- Zeile 1: Eine Stilregel, die auch für eine Tabelle und einen Code-Ausschnitt gilt, macht beide schlechter. Eine Dauervorgabe ohne Geltungsbereich wirkt dort, wo niemand sie wollte.
- Zeile 3: Regeln, die niemand mehr begründen kann, sammeln sich an und widersprechen sich irgendwann gegenseitig. Was du nicht mehr erklären kannst, fliegt raus.

Warum: Zwei der vier Zeilen begrenzen den Auftrag, zwei kürzen ab. Was die Abkürzung bei „Dauervorgabe mit Geltungsbereich“ kostet, steht jeweils an der Zeile.

Aufgabe 7

Zug 1: A, Ergänze eine Regel für fehlende Angaben und streich jede Stilregel, die an drei echten Aufgaben nichts geändert hat.

Folge: Aus zwölf Regeln werden fünf, die alle greifen, und eine erfundene Angabe fällt jetzt auf, statt mitzulaufen.

Zug 2: B, Stell eine Testaufgabe, in der absichtlich eine Angabe fehlt, und sieh nach, ob die KI nachfragt oder die Lücke füllt.

Folge: Jetzt entscheidest du, und zwar über etwas, das nachgeprüft ist.

Warum: Die erste Antwort ist Material, kein Abschluss. Eine Dauervorgabe nennt Rolle, feste Verbote und das Standardformat einmal für den gesamten Arbeitsraum. Danach entscheidet die Gegenprobe, ob das Ergebnis übernommen wird.

Aufgabe 8**Erwartungshorizont:** Der Text enthält

- Ein Auftrag mit Verb
- Kontext, also worum es geht
- Ton oder Zielgruppe
- Eine Länge

**Musterlösung, eine von vielen richtigen**

Antworte mir immer so: Kontext: Ich arbeite im Marketing und schreibe für Laien.
Ton: sachlich, ohne Werbesprache. Höchstens 200 Wörter je Antwort. Keine Einleitungssätze, kein Lob, keine Zusammenfassung am Schluss. Fehlt dir etwas, frag nach.

Zum Nachprüfen:

- Gilt jede Zeile deiner Dauervorgabe wirklich für jeden Chat, oder nur für den letzten?
- Was würdest du streichen, wenn du sie auf drei Zeilen kürzen müsstest?

Warum: Eine Dauervorgabe wird jeder Anfrage vorangestellt und kostet dort Platz. Was selten zutrifft, stört öfter, als es hilft. Deshalb gehören nur Regeln hinein, die für jeden Chat gelten.

Dieses Blatt darf für den eigenen Unterricht kopiert und ausgeteilt werden. Verkaufen oder auf anderen Plattformen anbieten ist nicht erlaubt.